

JAHRESBERICHT 2019/20  
DORFORGANISATION

# Saanen

**GSTAAD**<sup>®</sup>  
COME UP  SLOW DOWN

**GSTAAD**<sup>®</sup>  
COME UP  SLOW DOWN  
SAANEN

## Inhaltsverzeichnis

- Jahresbericht 2019/20 Seite 3-10
- Protokoll der Dorfversammlung 30. Januar 2020 Seite 11-18
- Jahresrechnung 2019/20 Seite 19



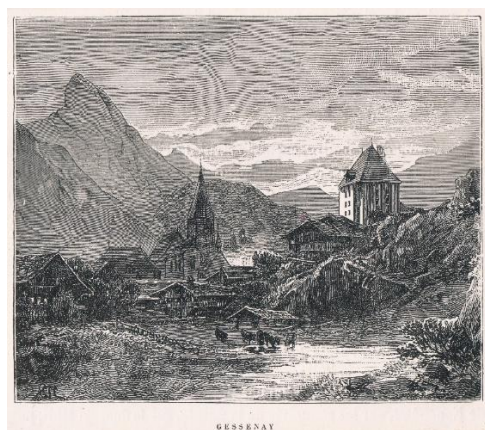
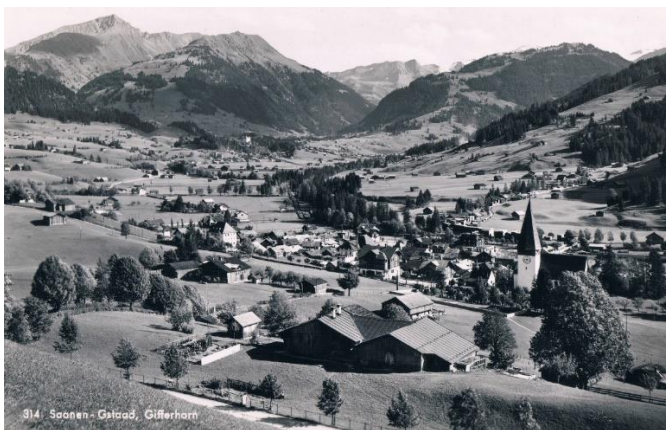
### Dorfvorstand Saanen

Niclas Baumer, Präsident  
Ernest Marmet-Würsten, Vize-Präsident  
Rolf Schmid  
Katrin Espiasse  
Mike Tschanz  
Vanessa Schwenter  
Andreas von Grünigen  
Martin Vonlanthen

## **Jahresbericht der Dorforganisation Saanen für das Geschäftsjahr 2019 / 2020**

Geschätzte Mitglieder der Dorforganisation Saanen

Im letzten Jahresbericht habe ich absichtlich auf die Erwähnung der verschiedenen Anlässe im Dorf verzichtet und dafür über die vielfältigen Themen berichtet, die uns beschäftigt haben. Meine Absicht war, dann im diesjährigen Bericht vertieft auf die Anlässe einzugehen. Diese Idee wurde aber Mitte März durch das fiese Coronavirus begraben und aus heutiger Sicht hätte ich diesen Plan besser umgekehrt umgesetzt. In Anbetracht der weltweiten Auswirkungen des neuartigen Virus, ist dies aber nun ein ganz kleines Problemchen. Meinen Jahresbericht beginne ich mit einem Rückblick über das vergangene Geschäftsjahr hinaus. Können Sie sich noch an den 10. August 2010 erinnern? Ja richtig! Im Sommer vor 10 Jahren konnte mit der Eröffnung des Tunnels und somit der Nordumfahrung Saanen ein grosser Meilenstein für unser Dorf gefeiert werden. Ich erinnere mich mit grosser Freude an diesen einmaligen und historischen Tag zurück. Die Lebensqualität und Sicherheit im Dorf haben sich stark verbessert und einige zusätzliche Anlässe konnten sich gut etablieren. Die Befürchtung, dass kleine Geschäfte die Existenz verlieren und daher aufgegeben werden müssten, bewahrheitete sich glücklicherweise nicht, der Trend zeigt sogar in die gegenteilige Richtung.



Nun aber genug in Erinnerung geschwelgt, kommen wir in die nähere Vergangenheit zurück. Eine relativ gute Wintersaison mit erfreulichen Frequenzen im Dorf aber auch bei der Hotellerie und den Bergbahnen fand am 15. März 2020 sein abruptes Ende und wir mussten ein weiteres neudeutsches Wort in unser Vokabular aufnehmen «LOCKDOWN». Das mit dem Wortschatz wäre noch eines gewesen aber die Konsequenzen waren äusserst einschneidend: Schliessung von Bergbahnen, Hotels, Gastronomie, Geschäften und somit stand vieles still. Mit weiteren neudeutschen Ausdrücken wie Homeoffice und

Homeschooling arbeiteten die Bürolisten plötzlich nicht mehr an ihrem gewohnten Arbeitsplatz, sondern von zu Hause aus und unterrichteten gleichzeitig auch noch ihre Kinder. Gar nicht einfach, glauben Sie mir. Alle BürgerInnen mussten sich einschränken aber dank dem Einfallsreichtum vieler Unternehmer kam das Leben nicht ganz zum Erliegen. Lebensmittel konnten bestellt und abgeholt oder nach Hause geliefert werden, auch frisch zubereitete, warme Speisen. Das öffentliche und gesellschaftliche Leben hingegen, fand aber plötzlich nicht mehr statt. «Bleiben Sie zuhause, treffen Sie möglichst keine oder nur mehr wenige Leute» waren die Weisungen des Bundesrates. Als Konsequenz musste ein Anlass nach dem anderen abgesagt werden. Nicht nur unsere abwechslungsreichen Veranstaltungen im Dorf, nein auch die international etablierten Anlässe unserer Region und sogar weltweit. Die Bürger blieben zu Hause, machten Familienwanderungen und entdeckten die Schweiz, reaktivierten den Garten der Grosseltern erledigten für ältere Mitmenschen die Einkäufe. Der Himmel blieb aufgrund der vielen annullierten Flüge klar. Was davon wird wohl bleiben, wenn der Virus Covid19 hoffentlich eingedämmt werden konnte? Wir werden es sehen.

Das über die längste Zeit anhaltende herrliche Sommerwetter und die Problematik von Auslandsreisen und -ferien bescherten unserer Destination – dem sicheren Hafen – einen überraschend guten Sommer. Wohl die meisten Standbeine unserer Region konnten von der Situation und den dadurch zusätzlichen neuen Gästeströmen profitieren. Die Logiernächte konnten nicht ganz mit dem Vorjahr mithalten, der Sommer 2019 war aber aufgrund der vielen Logiernächte durch die Swiss Orienteering Week ausserordentlich gut.

Einige OK's liessen sich von den Auflagen aber nicht einschüchtern und entschieden sich für die Durchführung der Anlässe, natürlich unter Berücksichtigung der geforderten Schutzmassnahmen. Einer davon ist die traditionelle Nationalfeier in Saanen. Wir als DO sind das Wagnis eingegangen und wurden mit einem grossartigen Publikumsaufmarsch auf dem stimmigen Pfrundacher belohnt. Der Heimweh-Saaner und Jungunternehmer Georg Horn begeisterte die Anwesenden mit einer humorvollen aber auch zum Nachdenken anregenden Festrede.



Die langjährigen und im Dorf gern gesehenen Teilnehmer des Segelfluglagers überraschten wir mit einem Grillplausch auf dem Flugplatz. Auch das Classic Cars & Music und der Alpkäse- und Glockenmarkt waren sehr erfolgreich und die Teilnehmer und Besucher waren dankbar über einige Stunden Normalität in dieser einschränkenden Zeit.

Viele Chaletgäste blieben in der Zeit vom Lockdown und darüber hinaus in Gstaad. Zahlreiche Schweizer, vor allem auch aus für das Saanenland untypischen Herkunftskantonen, besuchten unsere Region und damit herrschte in den Dörfern und in den Erholungsgebieten reges Treiben. Die Equipe von GST – unter der versierten Leitung von Direktor Flurin Riedi - hatte somit in jeglichen Belangen die Hände voll zu tun. Anpassung der Werbung auf die stetig wechselnde Situation, Instandhaltung der Wander- und Bikewege für die vielen langjährigen und neu gewonnenen Gäste, Bewirtschaftung der rege genutzten Grillstellen um nur einige offensichtliche Herausforderungen zu nennen.

Dazu kam die Begleitung und tatkräftige Unterstützung in der Umsetzung der Erlebniswege zwischen Saanen und Gstaad sowie Schönried und Saanemöser, die nächstes Jahr eingeweiht werden können. Wenn Sie diese Zeilen lesen, wird Saanen und unsere Destination bereits um eine weitere Attraktion reicher sein, die STATION in Saanen. Die fantastische Erlebniswelt für Kinder und Familien im ehemaligen Feuerwehrmagazin macht uns alle bereits seit längerer Zeit neugierig. Ich bin überzeugt, Besuche lohnen sich, sind nachhaltig und werden wiederholt stattfinden.



Dies sind zwei Projekte, wo sich auch die Dorfgemeinschaft Saanen personell und finanziell beteiligt. Dies wäre ohne Ihre Mitgliedschaft und jährlichen Mitgliederbeiträge nicht möglich, darum ganz herzlichen Dank für Ihre treue Unterstützung. Erwähnen möchte ich auch die von GST initiierten Gastfreundschaftsaktionen. Mitarbeiter von GST und der DO's haben an die zahlreichen Gäste in den Dörfern Postkarten, Bergkäse, Äpfel und andere Aufmerksamkeiten verteilt. Die Besucher haben sich sehr über dieses spontane und grosszügige «Merci» gefreut und es führte zu vielen interessanten Gesprächen.

Nun noch etwas zum öffentlichen Verkehr, dem Angebot im Dorf und der Verkehrssicherheit.

Nach dem Abzug öffentlicher Ämter von Saanen nach Thun, der Umwandlung der Poststelle in eine Postagentur folgt ein nächster Wehmutstropfen. Die MOB schliesst den Schalter am Bahnhof Saanen auf Ende 2020. Ja gut, vielleicht zeitgemäss, absehbar und aufgrund der zurückgehenden Frequenzen nachvollziehbar, aber einfach so? Vor gut einem Jahr trafen sich Gemeinde- und Tourismusvertreter zu einer Aussprache mit MOB-Vertretern. Das Resultat war verhalten positiv, aber immerhin. Dann vor einigen Monaten kam ohne Vorankündigung der unerwartete Hammer: Schliessung. Nahezu gleichzeitig wurde die Gemeinde aber auch über die endlich vorliegenden Ausbaupläne des Bahnhofs Saanen informiert, denn die MOB steht unter Zugzwang. Ich appelliere an die Gemeindevertreter, dass die Interessen der Bevölkerung aufgenommen und mit Nachdruck verhandelt werden. Die Forderung nach einem sicheren Schulweg für unsere Nachkommen und einer guten Lösung mit der Campingstrasse müsste nun doch wirklich endlich umgesetzt werden können.

Es ist wohl kein Geheimnis, dass mir eine ästhetisch passende und gleichzeitig praktische temporäre Überdachung des Sanonaplatzes ein grosses Anliegen ist. Wenn ich die Zeichen der Gemeindevertreter richtig deute und wir unsere Hausaufgaben ordentlich machen, werden wir hoffentlich bereits im nächsten Sommer davon profitieren können.



Diese Überdachungsvariante gehört hoffentlich bald der Vergangenheit an.

Die aktuelle Situation mit dem Schwerverkehr in unserem verkehrsberuhigten Dorf sollte meines Erachtens unbedingt nochmals kritisch geprüft werden, auch hier sind Verbesserungen möglich.

Für die tatkräftige Unterstützung danke ich meinen VorstandskollegenInnen, den MitarbeiterInnen von Gstaad Saanenland Tourismus, insbesondere Jasmin Beetschen und neu Martina Romang im Tourismusbüro Saanen sowie Markus Schwizgebel und seinen Kollegen der Wegmeisterequipe. Aber auch der Einwohnergemeinde Saanen gebührt mein Dank für die Realisierung der Westerschliessung und die Unterstützung bei Vorstössen.

In unserer Destination tut sich einiges, dank innovativen und unermüdlichen Leuten mit Biss. Schauen wir also optimistisch in die Zukunft, wagen neue ungewohnte Wege und machen unsere Destination für künftige Generationen attraktiv.

Alles Gute!

Niclas Baumer, Präsident Dorfgeneration Saanen





## Jahresbericht der Kulturkommission des Dorfvereins Saanen

Die **Saaner Altjahrskonzerte** enthielten 2019 einen besonderen Leckerbissen: Nebst der Polonaise aus „Eugen Onegin“ (Pjotr I. Tschaikowski) und der Briefszene aus derselben Oper, die Béatrice Villiger (Sopran) in gewohnter Art und Weise souverän interpretierte, stand das bekannte Musikmärchen „Peter und der Wolf“ von Sergej S. Prokofiew auf dem Programm. Für die Erzählrolle konnte der aus Fernsehen und Radio bestens bekannte Comedian, Fabian Unteregger gewonnen werden. Der Stimmenimitator meisterte die Aufgabe souverän und begeisterte das Publikum an den zwei sehr gut besuchten Konzerten. Das spielfreudige Orchestra degli Amici stand unter der bewährten Leitung von Michael S. Bach.



Die Saaner Altjahrskonzerte sind äusserst beliebt, sowohl bei den Gästen wie auch bei den Einheimischen. Das anschliessend offerierte Apéro auf dem Dorfplatz runden die Konzerte jeweils in stimmiger Atmosphäre wunderbar ab.





Die **Saaner Nationalfeier 2020** mit dem Festredner Georg Horn, Brass Band Harmonie Saanen unter der Leitung von Michael S. Bach und die Ländler Formation „Silberhorn“, ist eigentlich die einzige Veranstaltung, die 2020 (mit Maskenpflicht) einigermassen „normal“ stattfinden konnte, alle anderen Anlässe (Saaner Proms, Saaner Abesitza usw.) mussten leider abgesagt werden. Hoffen wir auf ein besseres 2021!



Andreas von Grünigen, Präsident  
KuKo DV Saanen

Ernst Oberli Sekretär KuKo DV  
Saanen

**Protokoll der Dorfversammlung der  
Dorforganisation Saanen  
vom Donnerstag 30. Januar 2020**

Ort: Maison Claudine Perreira, Spitalstrasse 3, 3792 Saanen

Dauer: 20.00 – 21.35 Uhr

Anwesend: Total anwesend: 61 Personen

Blanca Burri, Philippe Chevalier, Lisette Chevallier, Markus Schwizgebel, Heini Matti, Bethli Küng, Armin Fuchs, Elektrohuus von Allmen AG, Bernhard Baumann, Cornelia Baumann, Rudolf Baumer, Elisabeth Baumer, Kathrin Baumer, Sébastien Kettner, Marlies Zoppas, Mario Zoppas, Hanna Blum, Irene Heimann, Daniel Bütschi, Stefan Jaggi, Barbara Paroni, Elisabeth Wampfler, Heimatwerk Saanen (Sandra Matti), David Matti (GST), Flurin Riedi (GST), Léonie Müller (SA), Ueli Müller, Jean-Pierre Hofstetter, Klaus Breuninger, Ursula Breuninger, Eric Oehrli (SA), Rebekka Ballif, Anita Zmoos, Guido Schönmann, Ueli Matti (Chaletbau Matti AG), Thea Piller (Praxis BewusstSein), Therese Mösching, Lorenz Mösching, Eveline Mösching, Marina von Grünigen, Therese Steffen, Hugo Steffen, Ueli Schopfer, Simon Moratti, Sabina Reichenbach, Christoph Reichenbach, Heinz Marti, Alex Zwahlen, Michael Teuscher, Markus S. Bach, Margrith Bach, Ruedi Wehren, Helen Wehren, Jonas Wanzenried (Bauwerk AG)

Vorstand: Michael Tschanz, Martin Vonlanthen, Andreas von Grünigen, Vanessa Schwenter, Rolf Schmid, Ernest Marmet, Katrin Espiasse

Entschuldigt: Stephan Schletti (Zimmerei Chaletbau Schletti AG), Ilse & Michel Wichmann, Barbara & Walter Matti-Lüthi, Peter Röllli, Thomas Bollmann, Herbert & Sophie Buchs, Urs von Unger, Hugo Walser, Jean F. Weber, AvS Hausdesign GmbH (Andreas von Siebenthal), Erika & Urs Zumbrennen, Doris Gerlach, Overlap AG (Hans Frautschi), Anna & Jürgen Dieckmann, Peter Roth, Beatrice & Arthur Reuteler, Nik & Simon Buchs, Drogerie & Reformhuus Jaggi (Sara Burkhard), Reichenbach Transporte AG (Barbara Lengacher), Beat von Lerber, Markus Kindler, Max Rieder, Isabelle de Rham, Heinz Stucki, Rolf Küng, Berner Oberländer, Severin Zmoos, Esterina Romang

Vorstand: -

Protokoll: Jasmin Beetschen, TB Saanen

## **1. Begrüssung**

---

Der Präsident Niclas Baumer begrüsst alle Anwesenden zur Dorfversammlung der Dorforganisation Saanen und bedankt sich für das zahlreiche Erscheinen.

Speziell begrüsst der Präsident:

- Flurin Riedi (Geschäftsführer GST)
- David Matti (VR Präsident GST)
- Therese Mösching (Gemeinderätin)
- Michael Teuscher (Regierungsstatthalter Obersimmental-Saanen)
- Blanca Burri (Anzeiger von Saanen)

Ausserdem verdankt der Präsident dem Maison Claudine Perreira für das Gastrecht.

Die Einladungen wurden rechtzeitig an die Mitglieder verschickt und die DV wurde am 15. Januar 2019 im AvS publiziert.

## **2. Protokoll der Versammlung vom 31. Januar 2019**

---

Das Protokoll wird von den Anwesenden einstimmig genehmigt und vom Präsidenten bei der Verfasserin verdankt.

## **3. Jahresbericht**

---

Die Jahresberichte der Präsidenten der Dorforganisation (DO) und der Kulturkommission Saanen (KuKo) wurden mit der Einladung zur Dorfversammlung verschickt. Es wird darauf verzichtet, diese vorzulesen.

Die beiden Jahresberichte werden ohne Gegenstimme und mit grossem Applaus genehmigt. Dank an die Verfasser Andreas von Grünigen (KuKo) und Niclas Baumer (DO)

Niclas Baumer ergänzt den Jahresbericht noch mit der erfolgreichen Eröffnung der Eggli Gondelbahn.

#### **4. Jahresrechnung**

---

Der Präsident, Niclas Baumer, erläutert die Jahresrechnung.

Die Jahresrechnung 2018/2019 schliesst bei Einnahmen von CHF 51'949.57 und Ausgaben von CHF 33'891.71 mit einem Unternehmungserfolg von CHF 18'057.86 ab.

Die DO-Saenen hat somit bei GST per 31.10.2019 ein Guthaben von CHF 71'100.71.

Erläuterungen zur Jahresrechnung:

Das nun grössere Guthaben, erklärt der Präsident, sei für weitere zukünftige Investitionen für verschiedene Projekte.

Niclas Baumer erläuterte noch ein paar kleinere Details, wie sich die Beträge zusammenstellen.

Die Jahresrechnung muss von der Versammlung nicht genehmigt werden, weil dies über Gstaad Saanenland Tourismus (Revision) läuft.

#### **5. Mutationen**

---

Die DO kann **7 Neumitglieder** (Private & Firmen) verzeichnen. Diese werden von den Anwesenden einstimmig aufgenommen:

Frédéric & Rebekka Ballif, Marc Fetscherin, Reichenbach Transport AG (Barbara Lengacher-Reichenbach), Christian Schopfer, Luc Argand, Agritec AG (Remo Raaflaub), Remo Heiniger GmbH (Remo Heiniger)

Es gab **4 Austritte**:

Rita Zwahlen-Jaun, Coiffeur & Kosmetik Diana (Diana Moser-Gertsch), Ueli Grötzinger, Alpin Elektro AG

Im vergangenen Jahr mussten wir von fünf Mitgliedern aufgrund Todesfall Abschied nehmen. Die Anwesenden erheben sich für eine Schweigeminute zum Gedenken an die verstorbenen Hans Reichenbach, Marianne Meister, Ueli Haldi, Hans von Grünigen und Yvonne Brand-Garguetaud.

## 6. Wahlen

---

Folgende Personen stehen zur Wiederwahl an:

- Katrin Espiasse (Vorstandsmitglied)
- Vanessa Schwenter (Vorstandsmitglied)
- Ernest Marmet-Würsten (Vorstandsmitglied und Vize-Präsident)
- Rolf Schmid (Vorstandsmitglied)
- Mike Tschanz (Vorstandsmitglied)
- Andreas von Grünigen (Vorstandsmitglied)
- Niclas Baumer (Präsident)

Niclas Baumer ist erfreut, dass sich seine Vorstandskollegen und Vorstandskolleginnen für eine Wiederwahl zur Verfügung gestellt haben. Er merkt an, dass die Projekte gewissenhaft ausgeführt und betreut werden und man sich aufeinander verlassen kann.

Die Vorstandsmitglieder werden mit grossem Applaus für die nächste Amtsperiode von 3 Jahren wiedergewählt.

Der Vize-Präsident, Ernest Marmet-Würsten, dankt wiederum im Namen der Vorstandsmitglieder für das grosse Engagement durch den Präsidenten Niclas Baumer.

Auch Niclas Baumer wird für die nächste Amtsperiode von 3 Jahren mit grossem Applaus wiedergewählt.

## 7. Informationen von Saanen Aktiv

---

Niclas Baumer begrüsst Eric Oehrli und dankt Saanen Aktiv für Ihre Arbeit und die Unterstützung und übergibt ihm das Wort.

Eric Oehrli informiert die Anwesenden, dass in diesem Jahr wieder die traditionellen Märkte wie der Ostermarkt, der Alpkäse- und Glockenmarkt und die Weihnachtsmärkte statt finden werden. Neu wird dieses Jahr ein Degustationsmarkt geplant. Jeder der gerne einen Stand mieten möchte, ist aufgefordert die Kunden mindesten eines seiner Produkte versuchen zu lassen. Auch Textilgeschäfte oder dergleichen sind herzlich eingeladen, sofern ein Produkt zum degustieren angeboten wird.

Ausserdem sind auch das Sommerfest, die Brocante und der Adventskalender fester Bestandteil des diesjährigen Programms.

Eric Oehrli dankt im Namen von Saanen Aktiv für die gute Zusammenarbeit mit der Dorfgeneration und den Geschäften in Saanen.

## **8. Verschiedenes**

---

### **Überdachung Sanonaplatz**

Der Präsident informiert die Anwesenden über die Überdachung des Sanonaplatz. Da im Saanenland das Wetter unberechenbar ist und um eine dauerhafte Lösung zu finden, hat die Dorfgemeinschaft einen ersten Vorschlag der Gemeinde unterbreitet in Form eines Spitz-Zeltes. Leider wurde hierfür jedoch vom Gemeinderat eine Absage erteilt. Nun werden weitere Lösungen gesucht und der Gemeinde unterbreitet.

### **Projekt: Station**

Ein weiteres Projekt das dem Präsidenten und den Vorstandsmitgliedern am Herzen liegt, ist die Station. Die erste Finanzierung konnte nun bereits gesichert werden, die Station benötigt jedoch weiterhin Unterstützung und Mitgliederbeiträge um das Projekt in der Zukunft weiterführen zu können. Auch nach der Eröffnung sind Besuche durch Einheimische und Gäste während dem ganzen Jahr gern gesehen.

### **Stammgäste**

Herr Kaspar Heer hat letztes Jahr die fehlende Stammgästeerhebung bemängelt. Dies wurde an der Präsidentenkonferenz behandelt. Der Präsident informiert die Anwesenden, dass es schwierig ist die Daten im System Dorfübergreifend zu erfassen, da dies mit dem Datenschutz nicht kompatibel ist. Im Verlaufe des Jahres sollte eine Lösung gefunden werden, um den Stammgästen eine gebührende Wertschätzung entgegen bringen zu können.

### **Flugplatz und Überbauung**

Ueli Schopfer sorgt sich um die Anwohner, welche in die neue Überbauung beim Flugplatz Saanen ziehen werden. Elisabeth Wampfler von der Architektur Jaggi & Partner AG informiert die Anwesenden, dass die Bauherrschaft die Abstände zum Flugplatz mit dem BAZL und der Flugplatzgenossenschaft abgeklärt und für in Ordnung befunden wurden. Auch werden die Anwohner der neuen Überbauung beim Kauf- und Mietvertrag eine zu unterschreibende Regelung erhalten, in der sie ein Vorgehen gegen den Flugplatz abtreten.

### **Museum der Landschaft Saanen**

Der Präsident übergibt das Wort an Stefan Jaggi. Herr Jaggi informiert die Anwesenden über die Ausstellung von Krishnamurti, welche bis im April verlängert wurde. Die Ausstellung der Bergführer wird von Herrn Jaggi auch wärmstens empfohlen. Im Sommer soll die Ausstellung im Museum das Thema „Kuh“ aufzeigen. Dies könnte eine von mehreren Serien in der nächsten Zeit sein.

### **Armin Fuchs - FC Thun**

Armin Fuchs dankt im Namen des FC Thun der Dorforgorganisation Saanen für die bewährten Begrüssungsapéros. Er informiert die Anwesenden, dass auch dieses Jahr der FC Thun sein Trainingslager in Saanen durchführen wird und dankt für die gute Zusammenarbeit und die Einladung. Der Präsident dankt auch in Namen der Dorforgorganisation Saanen dem FC Thun, allem voran Armin Fuchs für die tolle Zusammenarbeit.

### **Voten aus dem Plenum:**

**David Matti**, bedankt sich seitens GST herzlich bei der DO-Saanen für die geleistete Arbeit.

**Ernest Marmet**; Mitglied des Vorstandes bedankt sich bei Niclas Baumer für seinen Einsatz und überreicht ihm ein Geschenk.

**Dank:** Niclas Baumer dankt Jasmin Beetschen für die Arbeit im Tourismusbüro Saanen und die Sekretariatsarbeiten für die DO Saanen. Weiter bedankt er sich bei den beiden Wegmeistern Markus Schwizgebel und Toni Ryter für die Hilfsbereitschaft und den immer grossen Einsatz für das Dorf und die Region. Als Dank überreicht er allen einen Gutschein, welcher im Saanen Dorf eingelöst werden kann.

**Niclas Baumer** bittet die Anwesenden darum, **wenn sie Kritik, Lob und Ideen** haben diese direkt bei ihm oder im Tourismusbüro anzubringen.

## **2. Teil: Projekte und Tourismus allgemein**

---

Niclas Baumer dankt dem Geschäftsführer, Flurin Riedi, von GST für sein Kommen. Flurin Riedis zuversichtliche und positive Art ist er bereits jetzt schon weit im Saanenland bekannt.

Flurin Riedi übernimmt das Wort und möchte den Anwesenden über anstehende und zukünftige Projekte in der Destination und die Destinationsentwicklung einen Einblick geben.

Bevor Herr Riedi mit seiner Präsentation beginnt, möchte er es nicht unterlassen den Anwesenden sowie auch den Dorforgisationsvorständen herzlich für die tolle Unterstützung zu danken. Er merkt an, dass die einzelnen Dorforgorganisationen eine gute Basis für den Tourismus darstellen.



## **Trends**

Flurin Riedi erklärt den Anwesenden, dass eine Ganzjahresdestination angestrebt wird. Der Sommer soll noch mehr gestärkt werden, der Winter wird immer wie anspruchsvoller und auch hier wird bereits jetzt eine Lösung für die Zukunft gesucht.

Auch die Nachhaltigkeit im Tourismus ist ein grosses Thema für welches in den kommenden Jahren verschiedene Projekte geplant und auch realisiert werden sollen.

Die Authentizität ist bereits jetzt eine unserer Stärken, diese soll auch beibehalten und gestärkt werden.

Eine weiterer Trend sind die hybriden Formen im Tourismus, verschieden Kombinationen wie Freizeit und Beruf, Freizeit und Gesundheit und Freizeit und Lernen sollen in der Zukunft in der Destination angeboten werden können.

## **Destinationmanagementorganisation (DMO)**

Herr Riedi informiert die Anwesenden, dass sich GST von einer Tourismusorganisation zu einem Destinationsentwickler entwickeln möchte. GST möchte damit vorzeigen, dass es sich lohnt in die Zukunft zu schauen, sich zu entwickeln und zu investieren. Weitere Aufgaben gegenüber den Gästen, der Destination und den Einheimischen werden durch den Geschäftsführer GST erläutert

## **Organigramm ab 1. März 2020**

Die Struktur bei GST wird auf den 1. März 2020 etwas angepasst. Die Tourismusbüros und die Informations- und Reservationszentrale werden wieder zusammen geführt. Die Stelle für Infrastrukturen & Projekte konnte im letzten Jahr besetzt werden und auch eine neue Stelle für die Destinationsentwicklung ist neu geschaffen worden.

## **Tourismusbüro Saanen**

Flurin Riedi erklärt den Anwesenden, dass das Tourismusbüro Saanen seit Oktober 2018 am neuen Standort zu finden ist. Seit Mai 2019 besteht eine Kooperation mit der Post. In den nächsten Wochen sei jedoch eine Sitzung geplant um die Situation zu optimieren, da das Potenzial noch nicht ausgeschöpft wird. Der Geschäftsführer zeigt die Frequenzen der Gäste und der Postkunden auf, die hohen Frequenzen der Postkunden sind für die Weiterführung des Tourismusbüro Saanen wichtig. Die Lage der Filiale mit Partner ist eine Herausforderung, da mit dem Auto nicht vor die Post gefahren werden kann.

### **Massnahmenplanung 2020-2023**

Flurin Riedi zeigt den Anwesenden auf, welche Produkte und Themen wie Sommer, Winter, Familien, Gstaad Authentique in der Massnahmenplanung 2020-2023 ausgearbeitet und umgesetzt werden. Ausserdem soll eine Standortförderung statt finden mit den Gemeinden. Die Schlafwörter für Herrn Riedi sind somit „Erlebnis – Qualität – Dienstleistung“

### **Saani's Erlebniswege**

Herr Riedi möchte den Anwesenden aufzeigen wie weit die Projekte sind.

Dies ist auf der einen Seite der Familienweg zwischen Gstaad und Saanen sowie von Saanenmöser nach Schönried. Beim Erlebnisweg Gstaad-Saanen wird der Fokus auf Klang & Musik und der Weg von Saanenmöser nach Schönried ist auf Bewegung und Geschicklichkeit ausgerichtet. Das Saani's ist ein Projekt für Kinder und Familien an dem letztes Jahr sehr intensiv gearbeitet wurde. Die Eröffnung ist für September 2020 geplant und sobald die Finanzierung gewährleistet ist und die Bewilligung eingeholt wurde könne mit den Arbeiten begonnen werden. Flurin Riedi ermutigt den Anwesenden das Projekt zu unterstützen und betont nochmals, dass dies ein Mehrwert für die Destination Gstaad sei.

Auch Bettina von Siebenthal, Mitglied des Organisationskomitees des Saani's sowie vom Vorstand der Dorfgemeinschaft Saanenmöser, informiert über die Wichtigkeit der Finanzierung und das jeder Franken zählt.

### **Digitale Gästekarte**

Für Flurin Riedi ist die digitale Gästekarte ein grosses Thema im Bereich der Digitalisierung für dieses Jahr. GST möchte auf den Winter 2020/21 die Papierform durch die digitale Version ersetzen. Ein Grund dafür ist der unbegrenzte öffentliche Verkehr für die Übernachtungsgäste der Destinationen Gstaad, Pays d'Enhaut und des Simmentals.

Auch allen Anwesenden dankt er für die Teilnahme an der Versammlung und auch dem ganzen Vorstand für die Mitarbeit das ganze Jahr hindurch.

Schluss der Versammlung um 21.35 Uhr, anschliessend Apéro.

Die Protokollführerin:

Jasmin Beetschen, TB Saanen, 30. Januar 2020

## Erfolgsrechnung & Bilanz

<b>Erfolgsrechnung per 31.10.2020</b>	<b>Rechnung 2018/19</b>	<b>Rechnung 2019/20</b>
<b>Ertrag</b>	<b>51'949.57</b>	<b>51'596.83</b>
Mitgliederbeiträge	30'905.00	30'550.00
Beitrag Kulturkommission	8'000.00	8'000.00
Diverse Einnahmen	3'044.57	3'046.83
Beitrag für Ortsschmuck	10'000.00	10'000.00
<b>Aufwand</b>	<b>33'891.71</b>	<b>40'940.17</b>
Anlässe/Veranstaltungen	3'657.93	3'655.10
Kulturkommission	8'226.91	6'579.14
Ortsschmuck	10'139.85	11'165.94
Ortsversammlung/-vorstand	3'294.84	3'487.98
Infrastrukturen		
Werbung	1'540.06	1'120.65
Beiträge & Spenden	1'292.40	11'695.00
Stammgäste	5'453.29	3'039.68
Diverse Aufwendungen	286.43	196.68
<b>Unternehmungserfolg</b>	<b>18'057.86</b>	<b>10'656.66</b>

### Bilanz per 31.10.2020

#### Aktiven

Debitoren GST	81'757.37
<b>Total Aktiven</b>	<b>81'757.37</b>

#### Passiven

Gewinnvortrag 2018/19	71'100.71
Gewinn 2019/20	10'656.66
<b>Total Passiven</b>	<b>81'757.37</b>

# Destination Gstaad

---

GSTAAD

SAANEN

SCHÖNRIED

SAANENMÖSER

ZWEISIMMEN

LAUENEN

GSTEIG

FEUTERSOEY

TURBACH

ABLÄNDSCHEN

---

**Gstaad Saanenland Tourismus** | Promenade 41 | 3780 Gstaad/Switzerland

T +41 33 748 81 81 | F +41 33 748 81 83 | [info@gstaad.ch](mailto:info@gstaad.ch) | [gstaad.ch](http://gstaad.ch)

